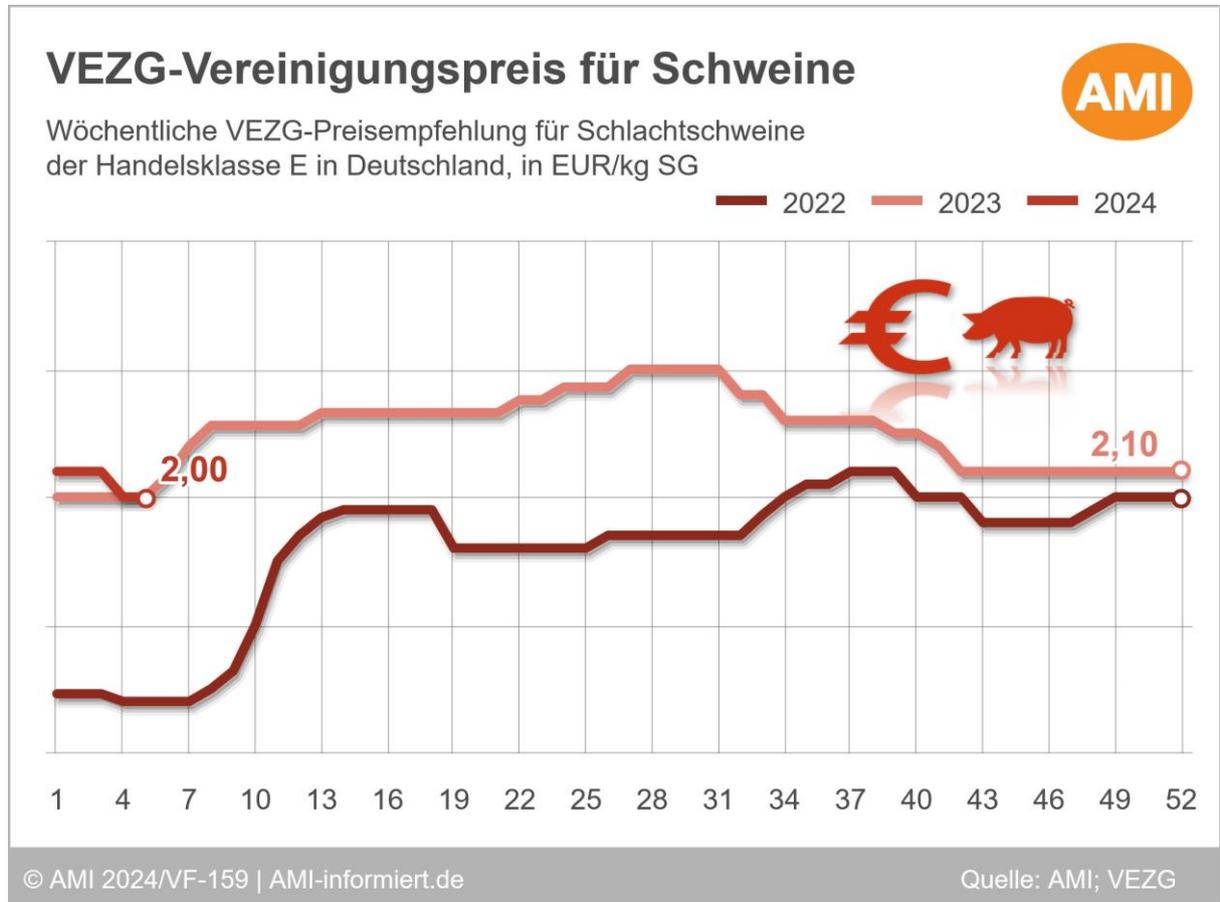


## Überhänge sind weitestgehend abgebaut

24.01.2024 (AMI) – Nach dem deutlichen Preisrückgang in der vergangenen Woche präsentiert sich der Schlachtschweinemarkt inzwischen ausgeglichener, nur regional wird noch von Überhängen berichtet.



Zwar sind die Tiere teilweise relativ schwer, doch auch die Gewichte entwickeln sich rückläufig. Entsprechend zügig läuft die Vermarktung, der empfohlene Vereinigungspreis wurde unverändert bei 2,00 EUR/kg belassen.

Die Geschäfte mit Schweinefleisch gestalten sich im Vergleich mit der Vorwoche etwas lebhafter. Für die Nachfrage fallen die angebotenen Mengen ausreichend aus, doch es wird nicht über größere Mengen berichtet. Dabei werden die meisten Teilstücke relativ zügig vermarktet. Preislich macht sich der Rückgang der Notierung bemerkbar und wirkt sich auch auf die Preise im Großhandel aus. Je nach Teilstück betragen die Abschläge zwischen 5 und 20 Ct/kg, wobei die Preisnachlässe bei Verarbeitungsware deutlicher ausfallen als bei Konsumware.

Haben Sie Interesse am europäischen Schlachtschweinemarkt? Weitere Informationen dazu finden Sie in unserem Online-Dienst [Markt aktuell Fleischwirtschaft PLUS](#). Bitte loggen Sie sich ein.

Sie kennen unsere Angebote noch nicht und möchten unseren Online-Dienst kennenlernen? Dann besuchen Sie unseren [Shop](#).

Beitrag von Dr. Tim Koch

Marktexperte Fleisch- und Geflügelwirtschaft

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH